



Interpellation

44/12 betreffend Verbesserung des ÖV Angebotes für Emmen

Der öffentliche Verkehr (ÖV) in Emmen funktioniert. Dies zeigt eine Studie der Umweltorganisation «umverkehR», die das Angebot von 53 Städten und Agglomerationen in der Schweiz getestet hat. Hauptkriterien für die Bewertung waren die Dauer der Fahrzeit, die Kosten und die Qualität der Busse, Bahnen und Haltestellen. Die Situation in Emmen wurde als «gut» beurteilt. In Emmen seien die Anschlüsse zwischen Bus und Bahn positiv zu werten. Die drei Anbieter – die Emmer Busbetriebe, die Auto AG Rothenburg und die Verkehrsbetriebe Luzern – hätten laut Studie ein «ansprechendes Angebot».

Die Studie bemängelt aber die Orientierung am Sonnenplatz: Pläne zum Verkehrsnetz seien nicht überall vorhanden, und die Haltestellen für die Ortsbusse nur schwer zu finden. Zudem sind die Netzpläne nicht an jeder Haltestelle vorhanden, und der Zonenplan als Ersatz ist für die Orientierung sei wenig hilfreich.

Dazu hat die Grüne/SP/GLP Fraktion einige Fragen:

1. Welche Massnahmen werden wann umgesetzt, damit sich die öV-Kunden am Sonnenplatz besser zurechtfinden?
2. Wann werden die neuen Technologien mit Echtzeitinformationen sowie visuelle Orientierungshilfen etwa durch Situationspläne eingeführt?
3. Wann werden an allen Haltestellen Netz- statt Zonenpläne aufgehängt?
4. Welche konkreten Auswirkungen haben das aktuelle Budget 2013 und die Finanzplanung 2014-2017 auf das öV Angebot?
5. Bis 2030 soll der öV um 40% zunehmen. Durch welchen Ausbau bei den Emmer Bussen wird dieser Nachfrage beigegeben?
6. Die Emmer Busse sind im Agglomobil due nicht berücksichtigt. Ist der VVL nicht an diesem Angebot interessiert? Wäre eine Integration in den VVL ein Vorteil für das Emmer Busangebot? Wenn ja bzw. inwiefern in welcher Art? Und wie wären die finanziellen Auswirkungen?
7. Da die Emmer Busse aktuell nicht im Agglomobil due berücksichtigt ist, gibt es auch keine Planungsgrundlage. Wie und wann wird der Gemeinderat analog zum öV Konzept und Agglomobil due des Kantons eine gemeindeeigene Planung für den öV vorlegen?

Emmen, 16. Oktober 2012

Für die Grüne/SP/GLP Fraktion

Monique Frey

Andreas Kappeler

Hanspeter Herger

Timo Krebs

Jacintha Reginold

Sigisbert Regli

Christian Zürcher

Karin Saturnino

Barbara Fas